BESTAND

Biotop- und Nutzungstypen

B	Gebüsche, Hecken, Gehölze
B116	Strukturarme straßenbegleitende Gebüsche und Hecken
	Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe
B311	Bäume einheimisch, standortgerecht, junge Ausprägung
B312	Bäume einheimisch, standortgerecht, mittlere Ausprägung
F	Fließgewässer
F12	Stark veränderte Fließgewässer
K/V	Kraut- / Staudenflur
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K121	Mäßig artenreiche Säume / Staudenfluren trocken-warmer Standorte
V332	Grünwege
G	Grünland
G11	Intensivgrünland
A	Acker
A11	Intensiv bewirtschafte Äcker, ohne / stark verarmte Segetalvegetation
V	Straßenbegleitgrün
V51	Gras- und Krautfluren entlang von Verkehrsflächen
V	Verkehrsfläche, befestigt oder versiegelt
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt

Habitatfunktionen

Revierzentren naturschutzfachlich bedeutsamer Vogelarten

Fl	Feldlerche
Fe	Feldsperling
G	Goldammer
H	Haussperling
Kg	Klappergrasmücke
Ki	Kiebitz
St	Wiesenschafstelze
	Vorhabenbedingt entfallendes Revierzentrum

Sonstige Nachweise naturschutzfachlich bedeutsamer Tierarten

Bi	Biber (Nachweis von Biberspuren am Riedgraben)
Ze	Zauneidechse (nachgewiesene Lebensräume)
VF	höhlenbrütende Vögel und/oder Fledermäuse - hohes Quartierspotenzial
VF*	höhlenbrütende Vögel und/oder Fledermäuse - geringes bis mittleres Quartierspotenzial
(h)	Baum mit Quartiersfunktion

Wasser- und Bodenfunktionen

D-7-7129-0083	Bodendenkmal mit Nummer
	Wassersensibler Bereich

Bezugsräume

	Abgrenzung des Bezugraums
Nr.	Nummer des Bezugraums
1	Straßenkörper einschließlich Nebenflächen
2	Flächen der Landwirtschaft
3	Gräben und wassersensible Bereiche

TECHNISCHE PLANUNG

Trasse des geplanten Vorhabens

- Wirtschaftsweg (Erdweg)
- Böschung
- Bankett
- Fahrbahn, asphaltiert
- Bankett
- Bankett
- Wirtschaftsweg, verbreitert
- Bankett

Zu fällender Baum

Rückbau, Abbruch, Entsiegelung

Wirkdistanzen

Beeinträchtigungszone 50 m (vorhabenbedingt)

Vorbelastungszone 20 m / 50 m

MAßNAHMENPLANUNG

Abgrenzung der Ausgleichsfläche 4 A

Leit- und Sperreinrichtungen

Schutzzaun für zu erhaltende Biotope

Schutzzaun für zu erhaltende Zauneidechsenhabitate

Anlage und Entwicklung

Ackerextensivierung durch Aushagerung und Neuansaat sowie Anlage von Streuobstbeständen (Maßnahme 4 A); Entwicklungsziel: ~~B441-GE6510~~ B432-LR6510 - Streuobstbestände im Komplex mit artenreichen Extensivgrünland

Anlage/Entwicklung von artenreichen Krautsäumen

Straßenböschungen mit Pflanzung von verkehrsbegleitenden Hecken (unter Berücksichtigung der Belange der Verkehrssicherheit, Maßnahme 3.2 G)

Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe (Maßnahme 3.1 G)

Maßnahmenkennung

1.3 A

- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplex

Erläuterung Maßnahmentyp

- **V** Vermeidungsmaßnahme
- **A** Ausgleichsmaßnahme
- **G** Gestaltungsmaßnahme

Maßnahmennummer und Beschreibung

1 V	Begrenzung der Flächen mit bauzeitlicher Inanspruchnahme und Sicherung von schützenswerten Biotopflächen am Baufeldrand durch Schutzzäune
1.1 V	Einrichtung von Baubetriebsflächen auf naturschutzfachlich geringwertigen Flächen, z.B. auf Ackerflächen außerhalb der Lebensräume von Feldvögeln oder auf bereits versiegelten oder befestigten Bereichen
1.2 V	Sicherung von für Zauneidechsen wertvollen Strukturen im Randbereich bzw. in der Nähe permanent und temporär in Anspruch genommener Flächen Terminierung der Baufeldräumung auf den südlichen Böschungen der B25 und Aufstellen eines Schutzzaunes entlang der verbleibenden Lebensräume
1.3 V	Sicherung von Gehölzen mit Funktion als Fortpflanzungs- und Ruhestätte für gehölzbesiedelnde Vögel im Randbereich bzw. in der Nähe permanent und temporär in Anspruch genommener Flächen durch Aufstellen eines Schutzzaunes
1.4 V	Wässern von zu erhaltenden Gehölzen im Eingriffsbereich
2 V	Baumfällungen und jegliche Gehölzbeseitigungen sowie besonders lärmintensive Bautätigkeiten wie Asphalt fräsen und Abbrucharbeiten werden ausschließlich zwischen 01. Oktober und 28./29. Februar durchgeführt. Die Bautätigkeit ist in allen Baubereichen außerhalb der Vogelbrutzeit zu beginnen und möglichst ohne Pause fortzusetzen
3 G	Wiederherstellung der derzeit vorhandenen Biotope und Lebensräume auf den Böschungen und bauzeitlich in Anspruch genommenen Flächen in mindestens derselben Biotopqualität
3.1 G	Pflanzung von verkehrsbegleitenden Einzelbäumen
3.2 G	Pflanzung von verkehrsbegleitenden Hecken
3.3 G	Begrünung sonstiger verkehrsbegleitender Grünflächen
3.4 G	Neuanlage bzw. Wiederherstellung von struktur-/artenreichen Krautsäumen auf rückgebauten Fahrbahn- und Verkehrsinselflächen sowie ehemaligen Baufeldern
4 A	Ausgleich für die Versiegelung, Überbauung sowie bauzeitliche Inanspruchnahme von Biotopen: Entwicklung eines intensiv bewirtschafteten Ackers zu Streuobstbeständen im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland

SONSTIGES (nachrichtlich)

	Gemeinde- / Gemarkungsgrenze
986 / 982/1	Flurstücksgrenzen und Flurnummern
B 17.3	amtlich kartiertes Biotop mit Nummer
	FFH-Gebiet
	Landschaftsschutzgebiet

TEKTURPLANUNG

Entwurfsbearbeitung:
Grünplan GmbH
Prinz-Ludwig-Straße 48
85354 Freising
A. Neumair
Tel: 08161/13015
Fax: 08161/12868
info@gruenplan-gmbh.de
http://www.gruenplan-gmbh.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet	13.05.2019	MW
gezeichnet	13.05.2019	MW
geprüft	13.05.2019	AN

Staatliches Bauamt Augsburg
Holbeinstraße 10
86150 Augsburg
Tel.: 0821/2581-0, Fax: 0821/2581-214, E-Mail: poststelle@stbaa.bayern.de

bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:	Juli 2019	Schäffler
PSP Nr.: B71S.ABBB0017.00.C0.10		
Projekt: 2+1_Nördlingen-Möttingen		
Datei:		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Staatliches Bauamt Augsburg

Straße / Abschn.-Nr. / Station: B25_530_1,903 bis B25_540_0,010

PROJIS-Nr.:

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 0T

Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan Legende

Maßstab: 1 : 1.000

B 25 Nördlingen - Donauwörth
dreistreifiger Ausbau Nördlingen - Möttingen

BA 2 Bau-km 1+889 bis 3+175

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Augsburg
Scheckinger, ltd. Baudirektor
Augsburg, den 01.08.2019

Tektur zum Feststellungsentwurf vom 01.08.2019
Staatliches Bauamt Augsburg
Scheckinger, ltd. Baudirektor
Augsburg, den 18.02.2020

Grünplan GmbH
Prinz-Ludwig-Straße 48
85354 Freising